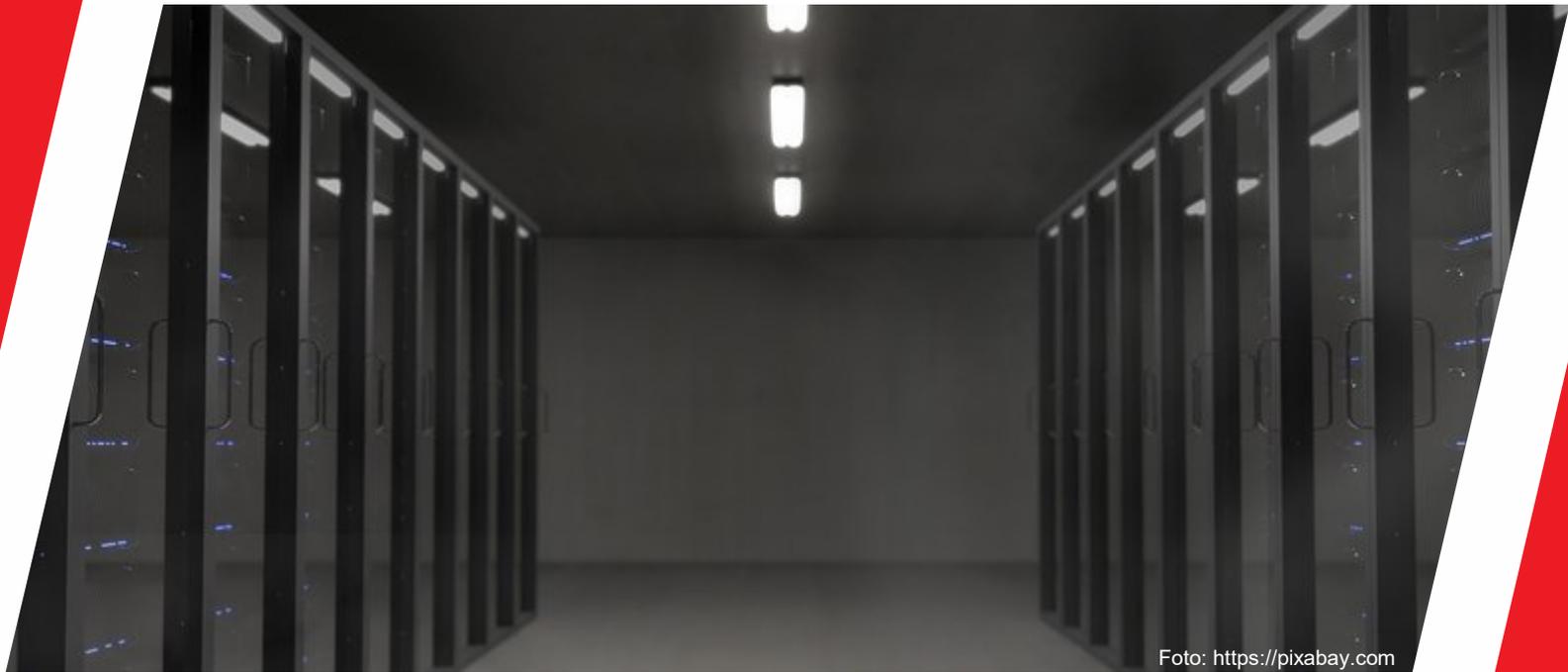


# Tarifentwicklung im IT-Bereich

TV-L, TVöD und Industrie im Vergleich

Gewerkschaft  
Erziehung und Wissenschaft  
Thüringen



Marko Hennhöfer, GEW Thüringen, Referat Hochschule und Forschung

- Aktuelles / Tarifeinigung 2019 TV-L (Tarifvertrag der Länder)
- Eingruppierung von IT Beschäftigten, Bsp. IT Gruppenleiter
  - TV-L
  - TVöD
- Möglichkeiten nach TV-L / TVöD: Zulagen, Stufenaufstiege, ...

- 02.03.19 Tarifeinigung  
(derzeit Redaktionsverhandlungen)
- 02/19 Warnstreikaktionen
- 6./7.02.19: zweite Verhandlungsrunde ergebnislos
- 21.01.19: Ergebnisloser Auftakt der Tarifverhandlungen  
Verhandlungsführer der Länder: „Den Bezahlwettbewerb mit dem Privatsektor werden wir nicht gewinnen können.“ Die Länder müssten „mit qualitativen Merkmalen“ überzeugen.
- 10/18-12/18: Nach 5 Verhandlungsrunden bricht die TdL Gespräche über die Modernisierung der Entgeltordnung ab.

# Auszug: Ergebnisse TV-L Tarifrunde 2019

Rückwirkend zu 1. Januar 2019

	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
EG 15	4596,69	5023,85	5209,41	5868,47	6367,55	6558,57
EG 14	4161,82	4550,35	4812,70	5209,41	5817,26	5991,78
EG 13	3837,26	4198,44	4422,39	4851,36	5458,94	5622,71
EG 12	3458,40	3763,34	4288,02	4851,36	543,77	5504,08
EG 11	3346,42	3628,98	3891,36	4390,90	5009,81	
EG 10	3228,23	3502,94	3891,36	4524,79	4660,53	
EG 9b	2873,64	3129,64	3502,94	4000,09	4120,10	
EG 9a	2873,64	3129,64	3502,94	3667,36	3777,39	
EG 8	2699,45	2933,23	3177,31	3302,32	3379,70	
EG 7	2537,72	2733,23	3052,29	3147,55	3230,87	
EG 6	2494,17	2723,94	2843,94	2963,01	3040,38	3123,72
EG 5	2394,63	2617,73	2736,79	2849,89	2939,19	2998,72
EG 4	2282,66	2504,64	2653,45	2736,79	2820,14	2873,70
EG 3	2251,56	2468,91	2528,44	2623,68	2701,07	2766,55
EG 2	2089,82	2296,27	2355,81	2415,33	2552,24	2695,13
EG 1		1897,44	1927,18	1962,90	1998,63	2087,92

+ ~3 %

Insgesamt 33 Monate Laufzeit.  
Weitere Steigerungen 2020  
und 2021.

# Tarifergebnis Beispiele

- IT Berufsanfänger, z. B. Fachinformatiker (EG 7, Stufe 1)

→ Ab 10/2018:	2428,44 €	} + 11 % (durchschnittl. ~ +4 % pro Jahr)
→ Ab 01/2019:	2537,72 €	
→ Ab 01/2020:	2646,84 €	
→ Ab 01/2021:	2694,48 €	

- Erfahrener IT Experte mit wiss. Hochschulabschluss (EG 13, Stufe 6)

→ Ab 10/2018:	5458,41 €	} + 7,6 % (durchschnittl. ~ +2,8 % pro Jahr)
→ Ab 01/2019:	5622,71 €	
→ Ab 01/2020:	5798,14 €	
→ Ab 01/2021:	5872,94 €	

## Preissteigerungsrate

2018:	1,9 % (Höchstwert seit 2012)
2019:	2,0 % (Statista Prognose)
2020:	1,9 % (Statista Prognose)

# Auszug: Ergebnisse TV-L Tarifrunde 2019

- Ergänzende Information zur Tarifeinigung

II. Eingruppierung

2. Änderungen in der Entgeltordnung (Anlage A zum TV-L)

Verhandlung 29. Oktober 2018 und 5./6. November 2018

Gliederungsnummer IV

## 3. IT (Teil II Abschnitt 11)

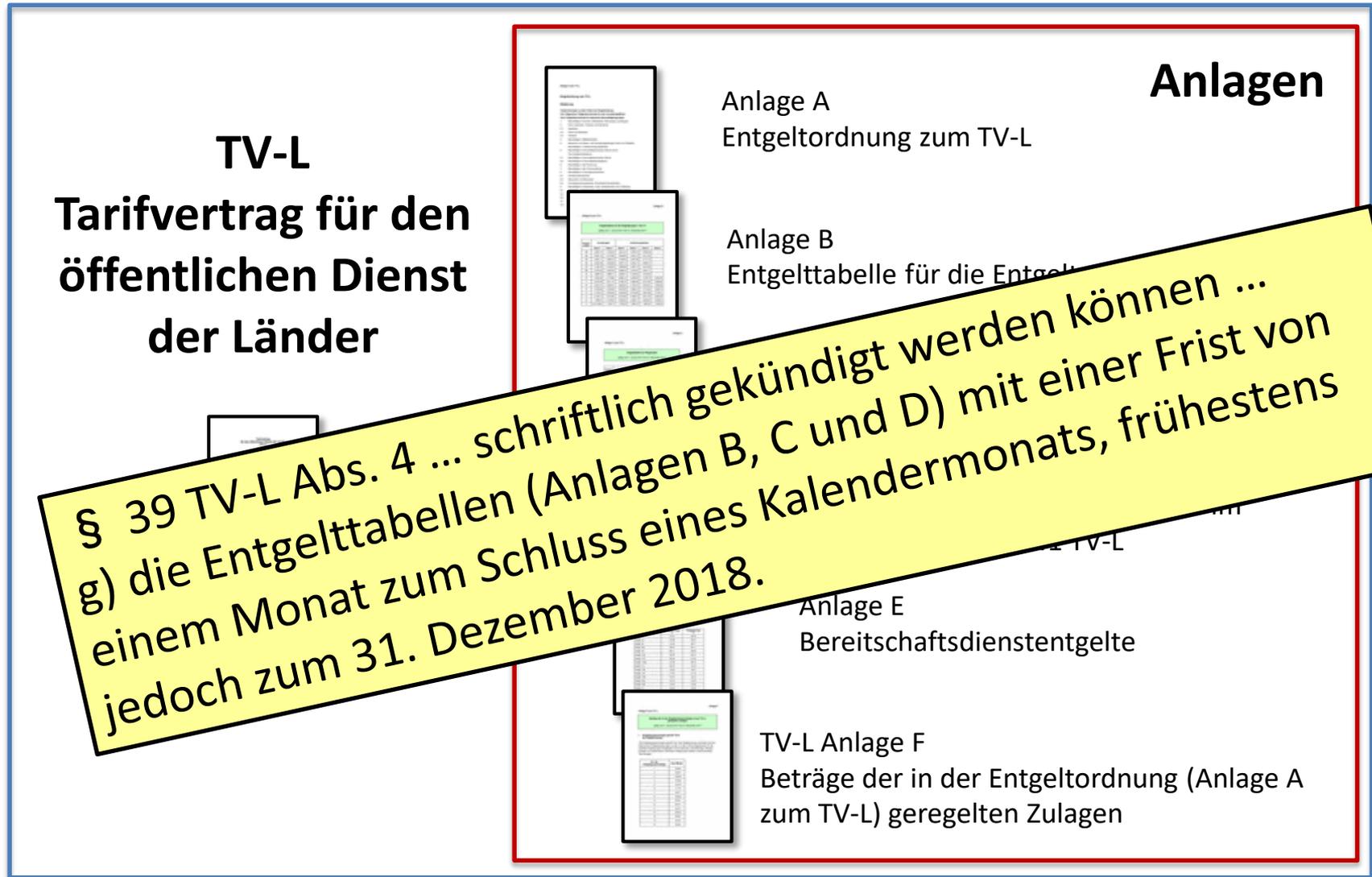
→ Die bisherigen Regelungen werden durch die Vorbemerkung und Tätigkeitsmerkmale in Teil A Abschnitt II Ziffer 2 der Entgeltordnung VKA ersetzt. Die Programmiererzulage entfällt.

- Aus der Tarifeinigung:

4. Inkrafttreten der Änderungen:

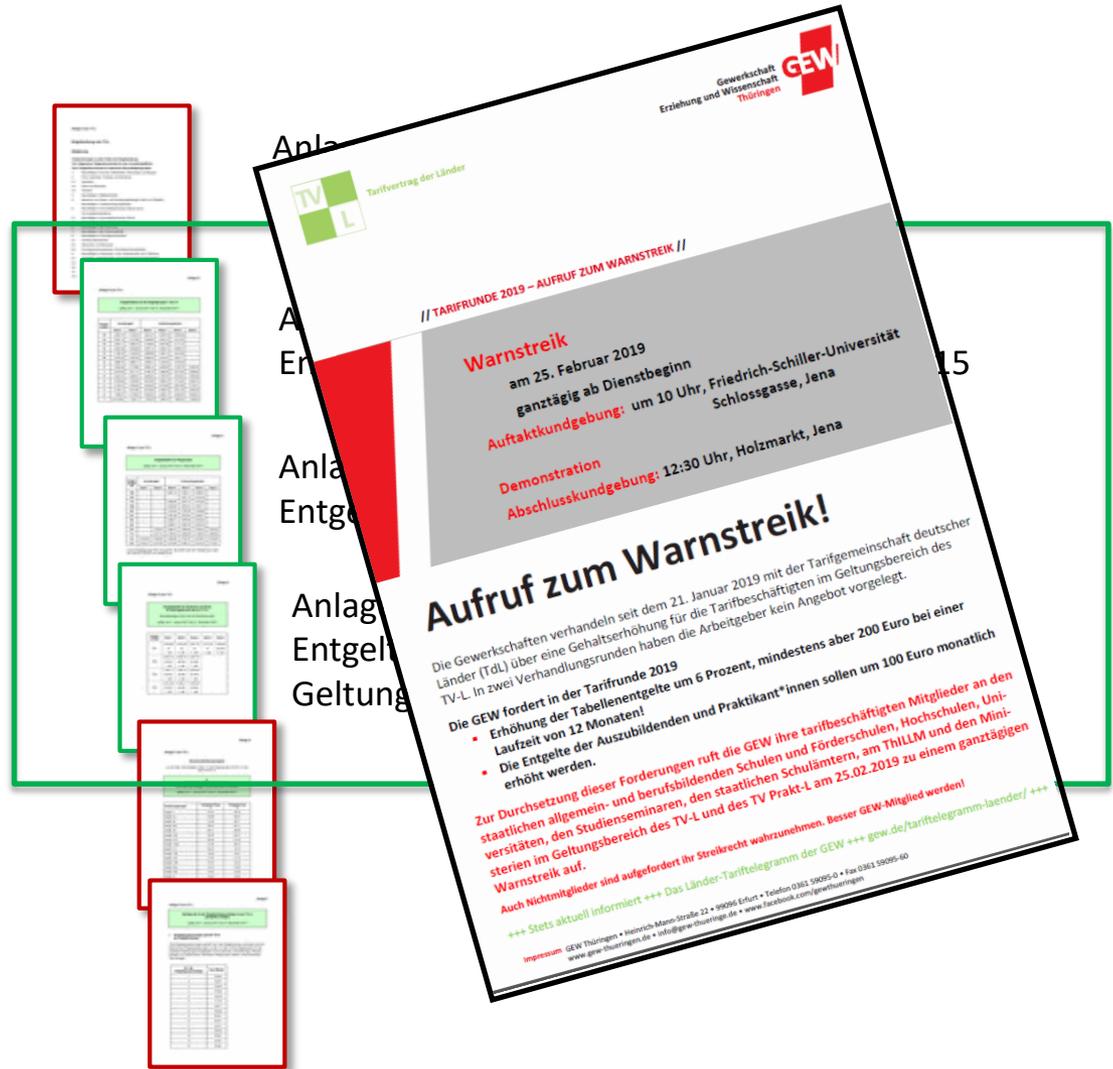
→ Inkrafttreten der Regelungen zu Teil IV (Pflege) zum 1. Januar 2019, zu **Teil II Abschnitt 11 (IT) zum 1. Januar 2021**; im Übrigen zum 1. Januar 2020.

# Einschub: Tarifauseinandersetzung



# Einschub: Tarifauseinandersetzung

## TV-L Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder



Anlage 15

**Warnstreik**  
am 25. Februar 2019  
ganztäglich ab Dienstbeginn  
**Auftaktkundgebung:** um 10 Uhr, Friedrich-Schiller-Universität  
Schlossgasse, Jena

**Demonstration**  
**Abschlusskundgebung:** 12:30 Uhr, Holzmarkt, Jena

**Aufruf zum Warnstreik!**

Die Gewerkschaften verhandeln seit dem 21. Januar 2019 mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) über eine Gehaltserhöhung für die Tarifbeschäftigten im Geltungsbereich des TV-L. In zwei Verhandlungsrunden haben die Arbeitgeber kein Angebot vorgelegt.

Die GEW fordert in der Tarifrunde 2019

- Erhöhung der Tabellenentgelte um 6 Prozent, mindestens aber 200 Euro bei einer Laufzeit von 12 Monaten!
- Die Entgelte der Auszubildenden und Praktikant\*innen sollen um 100 Euro monatlich erhöht werden.

Zur Durchsetzung dieser Forderungen ruft die GEW ihre tarifbeschäftigten Mitglieder an den staatlichen allgemein- und berufsbildenden Schulen und Förderschulen, Hochschulen, Universitäten, den Studienseminaren, den staatlichen Schulämtern, am ThLLM und den Ministerien im Geltungsbereich des TV-L und des TV Prakt-L am 25.02.2019 zu einem ganztägigen Warnstreik auf.

Auch Nichtmitglieder sind aufgefordert ihr Streikrecht wahrzunehmen. Besser GEW-Mitglied werden!

+++ Stets aktuell informiert +++ Das Länder-Tariftelegramm der GEW +++ [gew.de/tariftelegramm-laender/](http://gew.de/tariftelegramm-laender/) +++

Impressum: GEW Thüringen • Heinrich-Meine-Strasse 22 • 99096 Erfurt • Telefon 0361 59095-0 • Fax 0361 59095-40  
[www.gew-thueringen.de](http://www.gew-thueringen.de) • [info@gew-thueringen.de](mailto:info@gew-thueringen.de) • [www.facebook.com/gewthuringen](http://www.facebook.com/gewthuringen)

# Einschub: Tarifauseinandersetzung

**TV-L**  
**Tarifvertrag für den**  
**öffentlichen Dienst**  
**der Länder**



Anlage A  
Entgeltordnung zum TV-L



**Warum nicht kündigen und**  
**Verbesserungen durch Streiks**  
**durchsetzen?**

# Einschub: Tarifauseinandersetzung

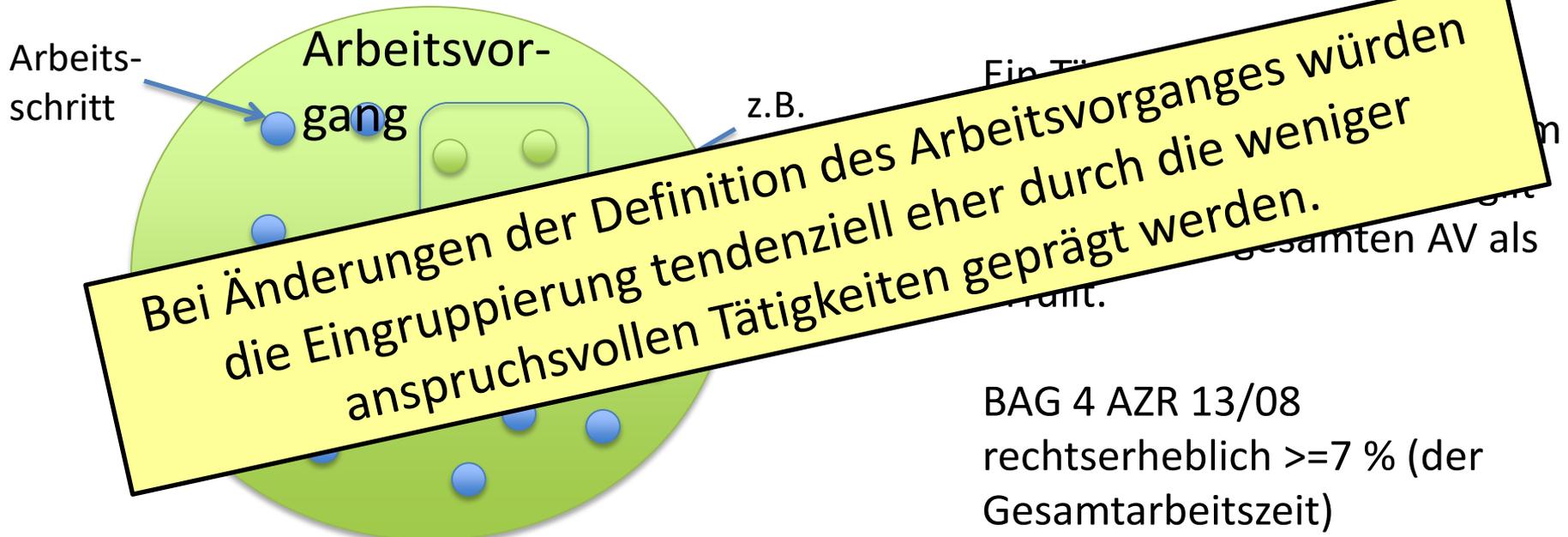
TV-L  
Tarifvertrag für den öffentlichen  
Dienst der Länder

Anlage A  
Entgeltordnung zum TV-L



Bei Kündigung „droht“ die TdL eine Veränderung bei § 12 an, die wahrscheinlich zu niedrigeren Eingruppierungen führen würde.

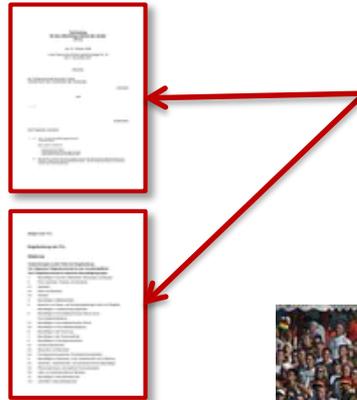
## Exkurs: Eingruppierung: Erfüllung von Tätigkeitsmerkmalen



# Einschub: Tarifauseinandersetzung

TV-L  
Tarifvertrag für den öffentlichen  
Dienst der Länder

Anlage A  
Entgeltordnung zum TV-L



**Warum nicht trotzdem  
kündigen und bestreiken?**



Organisationsgrad?  
Streikbereitschaft?  
Streikbeteiligung?

# Einschub: Tarifauseinandersetzung

## TV-L Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder



Anlage A  
Entgeltordnung zum TV-L



Anlage B  
Entgelttabelle für die Entgeltgruppen 1 bis 15



Anlage C **„bestreikbaar“**  
Entgelttabelle für Pflegekräfte



Anlage D  
Entgelttabelle für Ärztinnen und Ärzte im  
Geltungsbereich des § 41 TV-L



**„good will“ der TdL**

- Aktuelles / Tarifeinigung 2019 TV-L (Tarifvertrag der Länder)
- **Eingruppierung von IT Beschäftigten, Bsp. IT Gruppenleiter**
  - TV-L
  - TVöD
- Möglichkeiten nach TV-L / TVöD: Zulagen, Stufenaufstiege, ...

# Eingruppierung von IT Beschäftigten nach TV-L

- Eingruppierungsrichtlinien -> Entgeltordnung (Anlage zum TV-L)
- Entgeltordnung:
  - Teil I: Allgemeine Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst
  - Teil II: Tätigkeitsmerkmale für bestimmte Beschäftigtengruppen  
11. Beschäftigte in der Informationstechnik  
(gilt in dieser Form noch bis 31.12.2020)
  - Teil III: Beschäftigte mit körperlich / handwerklich geprägten Tätigkeiten
  - Teil IV: Beschäftigte im Pflegedienst

Gute Referenzen zur Auslegung von Tätigkeitsmerkmalen IT:

- Stellenbewertung „Beschäftigte in der Informations-und Kommunikationstechnik“ (Bund/Kommunen), Schnitzenbaumer, Köbler, Hofmann 2017.
- Bundesverwaltungsamt „Beschäftigte in der Informationstechnik Definitionen und Kommentierungen“, 2018

Informationstechnik (IT) stellt die Summe der technischen und organisatorischen Mittel (Hardware, Software, Dienste) zur Unterstützung von Verwaltungsprozessen sowie der verschiedenen informations- und datenverarbeitenden Prozesse (der Beschaffung, Verarbeitung, Speicherung, Übertragung und Bereitstellung von Informationen) dar. Dienste sind Anwendungsmöglichkeiten in Netzen, z. B. Internet, E-Mail, Webservices.

- Gilt für IT'ler unabhängig von der organisatorischen Eingliederung.
- Ist eine wiss. Hochschulbildung erforderlich, gelten die Tätigkeitsmerkmale der Entgeltgruppen 13 bis 15 aus Teil I (allg. Verwaltungsdienst).

- 11.1 Beschäftigte als Leiter von IT Gruppen
- 11.2 Beschäftigte in der IT Organisation
- 11.3 Beschäftigte in der Programmierung
- 11.4 Beschäftigte in der IT Systemtechnik
- 11.5 Beschäftigte in der Datenerfassung

# Entgeltordnung TV-L

## Teil II, 11. Beschäftigte in der IT

### 11.1 Beschäftigte als **Leiter von IT Gruppen**

Eine IT Gruppe ist gegeben, wenn dem Leiter mindestens drei (VZÄ) IT'ler in EG 9 / A9 ständig unterstellt sind.

Typische Tätigkeiten der Leiter sind in der Entgeltordnung in 20 Unterpunkten untersetzt

<https://www.tdl-online.de/tv-l/tarifvertrag.html>



- a) nur mit IT-Organisation oder nur mit Programmierung oder
  - b) mit IT-Organisation und Programmierung.
2. Leiter von IT-Gruppen haben neben den allgemeinen Führungsaufgaben – insbesondere Personaleinsatz, Überwachung der Arbeit, Anordnungen in Sonderfällen – und der Aufsicht z. B. folgende besondere Aufgaben:
- a) in der IT-Organisation:
    - aa) Entgegennahme und Besprechung von Aufträgen der Fachbereiche bzw. der Anwender,
    - bb) Entwicklung einer Gesamtvorstellung zur Erledigung eines Auftrags,
    - cc) Formulierung von Arbeitsaufträgen und Verteilung an die Beschäftigten in der IT-Organisation, Koordinierung der Arbeiten einschließlich Terminüberwachung,
    - dd) Anleitung und Beratung der Beschäftigten in der IT-Organisation,
    - ee) Zusammenstellen, Prüfen und Beurteilen der Ergebnisse,
    - ff) Besprechung der erarbeiteten Verfahrensvorschläge mit der Programmierung und ggf. mit der IT-Systemtechnik,
    - gg) Auswahl geeigneter IT-Verfahren für eine Übernahme,
    - hh) Prüfung der organisatorischen Voraussetzungen für die Übernahme und Einführung von IT-Verfahren,
    - ii) Prüfung der Dokumentation – einschließlich der Anwender- bzw. Benutzerhandbücher –, insbesondere der Systemarchitektur und der Programmiervorgaben auf Vollständigkeit und Richtigkeit,
    - jj) Überwachung der Einführung entwickelter oder übernommener IT-Verfahren einschließlich der Funktionstests.
  - b) in der Programmierung:
    - aa) Entgegennahme und Besprechung von Programmieraufträgen,
    - bb) Prüfung der organisatorischen Vorgaben aus programmertechnischer Sicht, ggf. Ergänzung und Änderung der Vorgaben im Einvernehmen mit der IT-Organisation,

### 11.1 Beschäftigte als **Leiter von IT Gruppen**

EG 10

#### Zugangsvoraussetzungen:

1. Mit einschlägiger **Hochschulausbildung** (Bachelor, ...)
2. Als sonstiger Beschäftigter (ohne Hochschulabschluss, mit **gleichwertigen Fähigkeiten**).

Richtwerte für die Eingruppierung als „**sonstiger Beschäftigter**“:

- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung  
(2 Jahre als Basisanforderung +x Jahre Ausübung der Tätigkeit)
- Verwendungsbreite vergleichbar derer mit Hochschulabschluss
- Bei Nichterfüllung, Eingruppierung eine EG niedriger

Details zum „sonstigen Beschäftigten“, s. Bundesverwaltungsamt:

[https://www.bva.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Behoerden/Beratung/Eingruppierung/181119\\_Definition\\_Vorgehen\\_sonstige\\_Beschaeftigte.pdf](https://www.bva.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Behoerden/Beratung/Eingruppierung/181119_Definition_Vorgehen_sonstige_Beschaeftigte.pdf)

# Entgeltordnung TV-L

## Teil II, 11. Beschäftigte in der IT

### 11.1 Beschäftigte als **Leiter von IT Gruppen**

EG 10

#### Zugangsvoraussetzungen:

3. Aus dem Verwaltungsdienst (Teil I) EG 9 Fallgruppe 2 (umfassende Fachkenntnisse, selbstständige Leistungen) mit **Zusatzausbildung**.

Richtwerte für die Zusatzausbildung:

- Theoretische Ausbildung:

Verweis auf Rahmenrichtlinie zur DV Ausbildung von 1981!

- Praktische Ausbildung: Mindestens 9 Monate

### 11.1 Beschäftigte als **Leiter von IT Gruppen**



#### Heraushebungsmerkmale

- Die **Zahl der Unterstellten** sowie der
- **Umfang** oder die
- **Schwierigkeit** der Koordinierung

BAG 12.02.1992, Az.: 4 AZR 310/91

Bei einer höheren Zahl von Untergebenen obliegen dem Vorgesetzten mehr und schwierigere Koordinationsaufgaben.

Zum Vergleich der Staffelung, s. Teil I EG 14 -> mind. 3 x EG 13, EG 15 mind. 5 x EG 13 unterstellt.

Falls ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss erforderlich ist,  
Eingruppierung nach Teil I der Entgeltordnung

EG 13

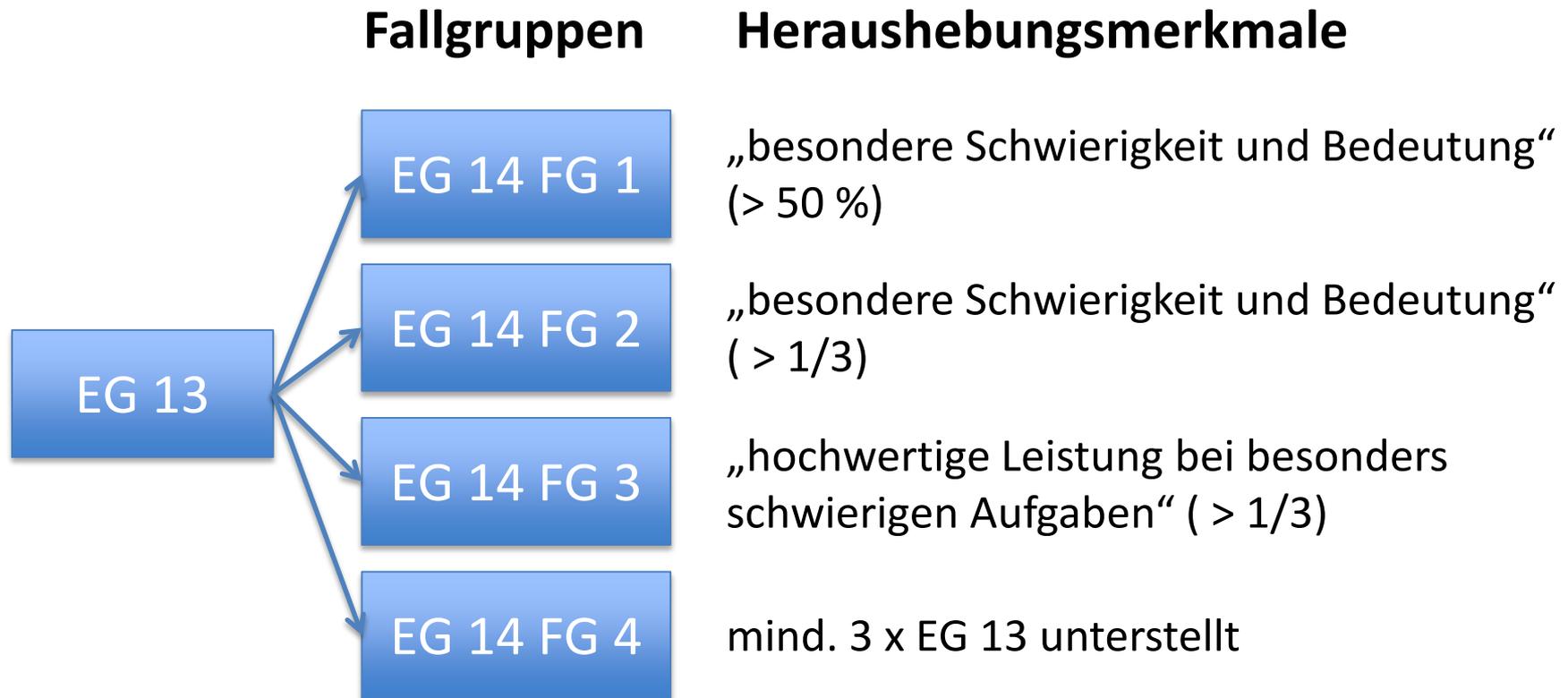
### Voraussetzung

- Wissenschaftliche Hochschulausbildung oder
- gleichwertige Erfahrung („sonstiger Beschäftigter“)

Wissenschaftliche Hochschulausbildung: Master-, Diplom-Abschluss, erste Staatsprüfung an einer wissenschaftlichen Hochschule. Auch Masterabschlüsse an Fachhochschulen (akkreditiert und mit Eröffnung des Zugangs zur Laufbahn des höheren Dienstes).

Bachelorstudiengänge erfüllen die Voraussetzungen nicht.

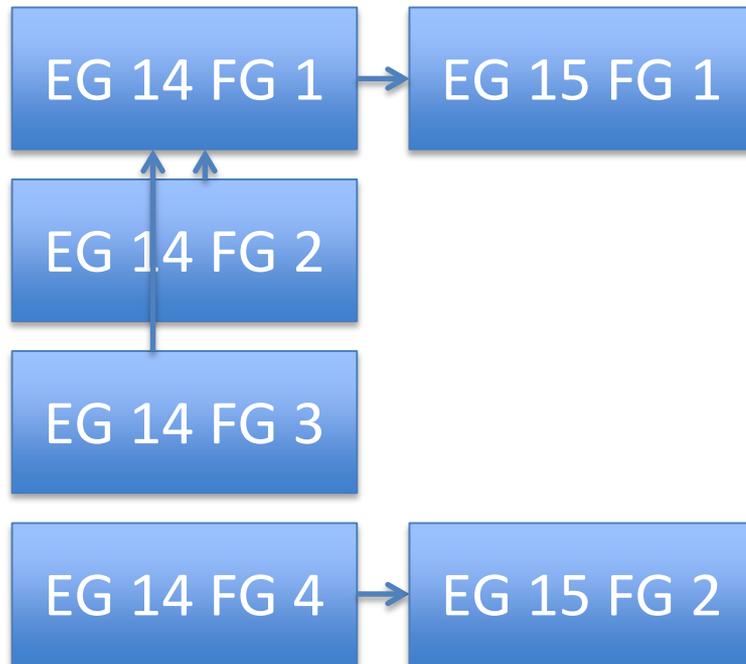
Falls ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss erforderlich ist,  
Eingruppierung nach Teil I der Entgeltordnung



Falls ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss erforderlich ist,  
Eingruppierung nach Teil I der Entgeltordnung

### Fallgruppen

### Heraushebungsmerkmale



„Maß der Verantwortung“

mind. 5 x EG 13 unterstellt

# Entgelte TV-L (rückwirkend ab Januar 2019)

## Beispiel: Leiter von IT Gruppen

EG	Stufen					
	1	2	3	4	5	6
15	4596,69	5023,85	5209,41	5868,47	6367,55	6558,57
14	4161,82	4550,35	4812,70	5209,41	5817,26	5991,78
13	3837,26	4198,44	4422,39	4857,49	5458,94	5622,71
12	3458,40	3763,34	4288,02	4748,72	5343,77	5504,08
11	3346,42	3628,98	3891,31	4288,02	4863,90	5009,81
10	3228,23	3502,94	3763,34	4025,67	4524,79	4660,53

	Min.	Durchschn.	Max.
Jahresbrutto TV-L:	~48.100 €		~81.000 €

Ab 2021 diesbzgl.  
TV-L = TVöD

Keine Untergliederung nach Tätigkeitsprofilen. Eher allgemeine Systematik, vergleichbar mit Teil I der EGO TV-L

### Beispiel: Leiter von IT Gruppen

### Entgelt nach TVöD

EG 12  
FG 3

Mind. 2 x EG 11  
oder 3 x EG 10 unterstellt

EG 12 Stufe 3: 56 t€

EG 13  
FG 3

Mind. 2 x EG 12  
oder 3 x EG 11 unterstellt

EG 14  
FG 4 (Teil I)

Mind. 3 x EG 13 unterstellt

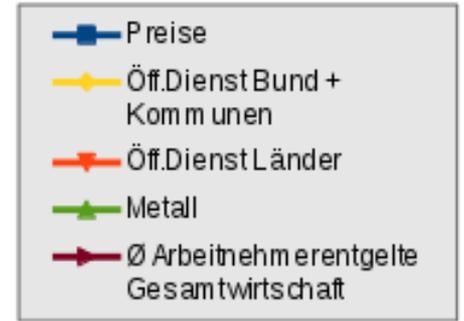
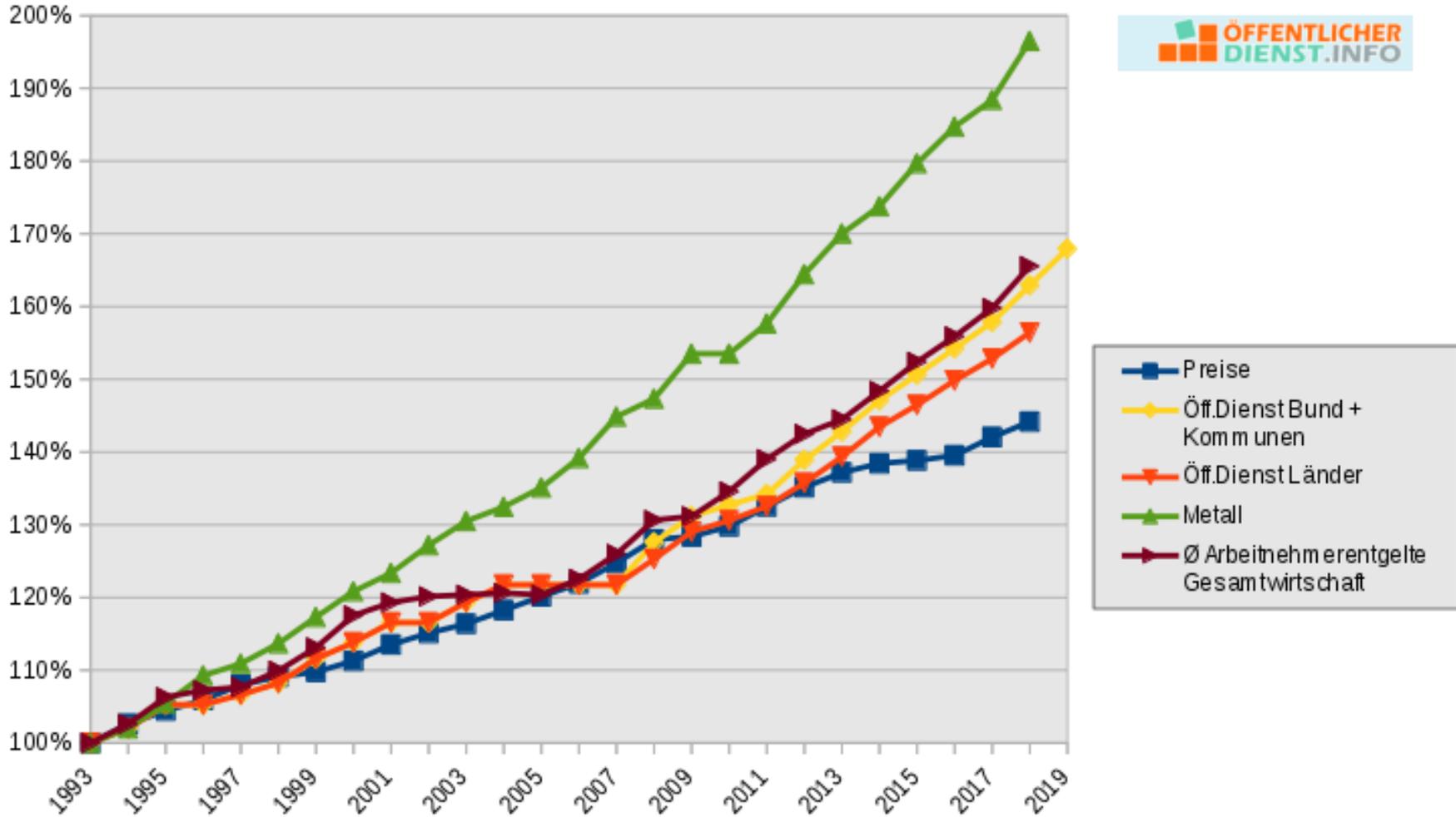
EG 15  
FG 2 (Teil I)

Mind. 5 x EG 13 unterstellt

EG 15 Stufe 6: 86 t€

# Entwicklung

## Tarifentwicklung seit 1993 im Vergleich



# Vergleich mit Umfragewerten (Stand Jan'19)

## Leiter von IT Gruppen

	Min.	Durchschn.	Max.	
TV-L	48.100 €		81.000 €	Verteilung?
TVöD	54.000 €		84.000 €	Verteilung?
Stepstone Teamleiter IT	52.400 €	63.100 €	79.700 €	Stichprobe?
Gehalt.de IT Gruppenleiter	59.400 €		96.333 €	~22.000 Datensätze
Lohnanalyse.de IT Teamleiter		52.600 €		Stichprobe?

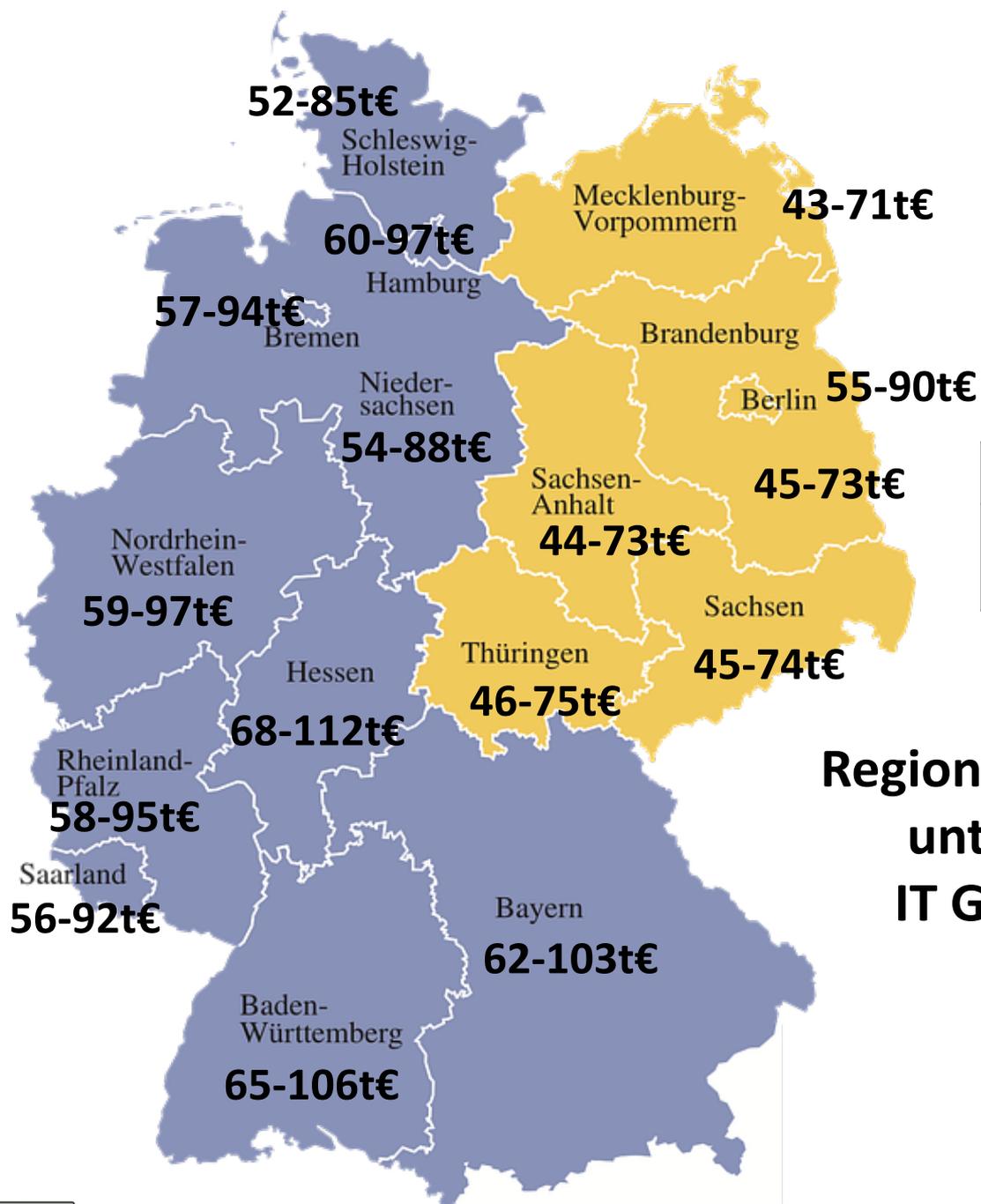
# Vergleich mit Umfragewerten

## Leiter von IT Gruppen:

Umfrage von Gehalt.de: Alle Bundesländer:



21813 Datensätze



Zum Vergleich:

TV-L	48.100 € - 81.000 €
TVöD	54.700 € - 84.000 € ab 4/19: +3,09 %

## Regionale Einkommensunterschiede bei IT Gruppenleitern

(Gehalt.de)

- Aktuelles / Tarifeinigung 2019 TV-L (Tarifvertrag der Länder)
- Eingruppierung von IT Beschäftigten, Bsp. IT Gruppenleiter
  - TV-L
  - TVöD
- **Möglichkeiten nach TV-L / TVöD: Zulagen, Stufenaufstiege, ...**

- §16: Einstellung in Stufe 3 bei mind. 3 Jahren einschlägiger Berufserfahrung.
- „Kann“-Regelung: §16: Anerkennung förderlicher Zeiten in vollem Umfang zur Deckung des Personalbedarfs. Einstellung  $\geq$  Stufe 3.

## **Erforderlich dafür:**

Personalgewinnungsinteresse, d. h. der Personalbedarf kann andernfalls quantitativ oder qualitativ nicht hinreichend abgedeckt werden.

Berufserfahrung muss gleichwertig und gleichartig sein.

- „Kann“-Regelung: §16: Zur Regionalen Differenzierung, zur Deckung des Personalbedarfs, zur Bindung von Fachkräften oder zum Ausgleich höherer Lebenshaltungskosten  
  
-> Vorweggewährung 1-2 Stufen höheres Entgelt.  
Bei der Endstufe bis +20 % (der Stufe 2) (+25 % bei wiss. Personal)

# Möglichkeiten gemäß TV-L

- §17: Vorgezogene Stufenaufstiege bei erheblich überdurchschnittlichen Leistungen

## Sonderregelungen für Beschäftigte an Hochschulen §40:

- §18: Besondere Zahlung im Drittmittelbereich. Bis zu 10 % des Jahrestabellenentgelts (ZV-frei).
- §18: Leistungszulage bei besonderen Leistungen (befristet oder unbefristet)
- §18: Einmalige Leistungsprämie

# Möglichkeiten gemäß TV-L

Maßnahmen können auch kombiniert werden

Beispiele:

- **Beschäftigter wäre nur mit Stufe 5 zu gewinnen**

- Reguläre Einstufung in Stufe 2
- Vorgezogener Stufenaufstieg in Stufe 3
- Vorweggewährung von 2 weiteren Stufen -> Stufe 5  
(Bsp. EG 10: 43.400 € -> 56.000 €)

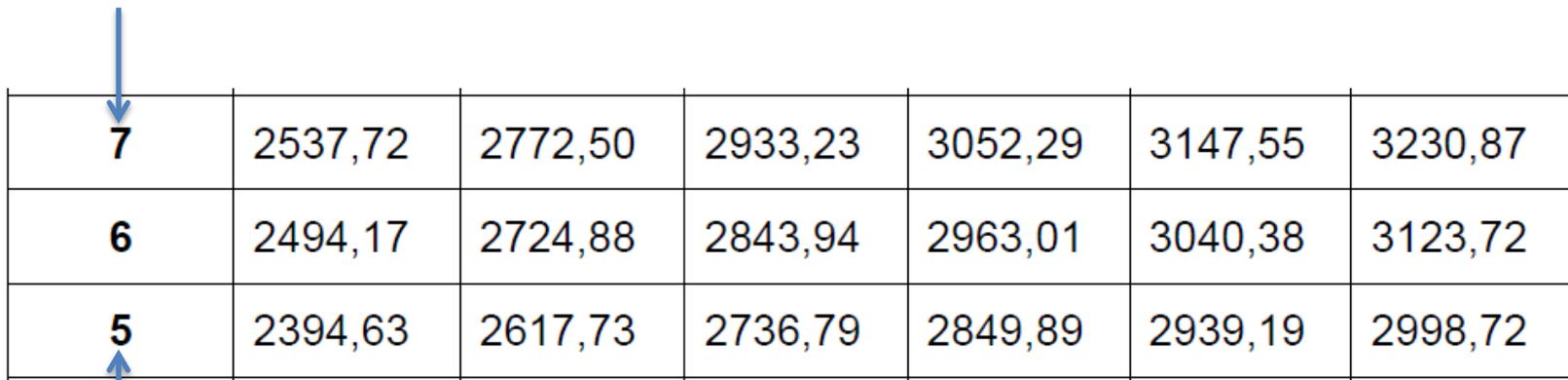
- **Höheres Entgelt zur Bindung**

- Beschäftigter befindet sich in Stufe 5
- Vorgezogener Stufenaufstieg in Stufe 6
- Zulage +20 % der Stufe 2 (oder +25% bei Wiss.)  
(Bsp. EG 10: 56.000 € -> 66.000 €)

Mancherorts etwas in Vergessenheit geraten: Beschlüsse 2/2001 und 6/2002 der TdL

- **Fachinformatiker und IT-Systemelektroniker**

Beschäftigte können nach Eingruppierungsregelungen für Techniker eingruppiert werden (d. h. EG 7 oder EG 9 klein)



7	2537,72	2772,50	2933,23	3052,29	3147,55	3230,87
6	2494,17	2724,88	2843,94	2963,01	3040,38	3123,72
5	2394,63	2617,73	2736,79	2849,89	2939,19	2998,72

Typischerweise mit abgeschlossener Berufsausbildung

# „IT Upgrade“ im TVöD

- Seit 01.01.2017 Entgeltordnung (VKA) mit neuen Tätigkeitsmerkmalen im IT Bereich
- Abkehr von technischen Begrifflichkeiten (die schnell veralten), hin zu allgemeinen Tätigkeitsmerkmalen.  
Neue unbestimmte Rechtsbegriffe:
  - „zusätzliche Fachkenntnisse“
  - „umfassende Fachkenntnisse“
  - „ohne Anleitung“ (einfach zu erfüllen -> EG 7)
  - „Gestaltungsspielraum über Standardfälle hinaus“
  - „besondere Leistungen“

- Abgeschlossene Berufsausbildung -> EG 6 (übrige Berufe EG 5)  
Einfacher Aufstieg in EG 7 („ohne Anleitung tätig“)  
(keine Mindestausbildungsdauer festgelegt, auch 2 Jahre o.k.)
- Abgeschlossenes Studium (Ba) -> EG 10 (übrige Berufe EG 9b)
- Durchgängig höhere Eingruppierungen von mindestens einer Entgeltgruppe (Dahl, Zeitschrift für Tarifrecht, 2018)
- Bei Neueinstellung ist eine Fachkräftezulage von bis zu 1000 € monatlich für 5 Jahre möglich (verlängerbar bis 15 Jahre)
- Die Fachkräftezulage ist auch möglich, wenn Abwanderung droht

**Fragen; Kontakt:**

**GEW Thüringen**

Referat Hochschule und Forschung

Marko.hennhoefer@gew-thueringen.de

# Veranstaltungshinweis, 6.04.19, Jena:



Foto: <https://pixabay.com>

Einladung zum Fachgespräch des Referates Hochschule und Forschung am 6.4.2019

**Hochschullehre 4.0 – Chancen, Herausforderungen und notwendige Rahmenbedingungen**

📅 08.03.2019

Digitalisierung spielt nicht nur in der Industrie eine zunehmend wichtige Rolle. Digitale Lehr-/Lernangebote halten Einzug in die Hochschulen. Technisch ist vieles möglich, aber was ist sinnvoll und wann? Und welche Auswirkungen hat das auf Lehrende...

▶ [Weiterlesen](#)

## Termin

06.04.2019, 10:30 - 15:00 Uhr

## Veranstaltungsort

Friedrich-Schiller-Universität Jena,  
Universitätshauptgebäude, HS 145  
Fürstengraben 1  
07743 Jena

## Anmeldeschluss

31.03.2019

[Kalendereintrag herunterladen \(ICS\)](#)



[Routenplaner](#)

Beiträge u. a.:

**Prof. Dr. Marianne Merkt:**

**„Hochschullehre als Hochschulbildung verstehen“**

Leiterin des Zentrums für Hochschuldidaktik und angewandte Hochschulforschung (ZHH) der Hochschule Magdeburg-Stendal und Vorstandsvorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik.

**Peter Gemmecke** (Abteilungsleiter Hochschulen TMWWDG),

**„Zur Digitalstrategie des TMWWDG für Hochschulen“**